

Protokoll

28. Sitzung des Studentenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 15. öffentlich)

Datum/Uhrzeit: 25.02.2016, 16:00 bis 18:55 Uhr
 Ort: Barbarakeller
 Sitzungsleitung: F. Hallfarth
 Protokoll: L. Walter

Anwesenheit

Mitglieder Studentenrat:					
TB	Tobias Bräuer	X	LW	Linus Walter	X
TG	Tina Grundmann	X	FH	Felix Hallfarth	X
RS	Rico Schulz	E	TE	Tobias Eichhorn	X
MS	Malina Schlosser	E	SV	Sascha Volkmann	E
NS	Nelu Sprater	X	PM	Pascal Muster	X
JR	Johannes Röttenbacher	X	LF	Lukas Franiel	X
CL	Candy Lopez	X	JA	Johanna Adam	X
EK	Elena Knoche	E	MSch	Marcus Schade	X
Gäste:					
	11 Gäste lt. Anwesenheitsliste				

Legende:

E: entschuldigt

U: unentschuldigt

X: anwesend

Abstimmung: ja/nein/Enthaltung

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit
2. Änderung der Tagesordnung
3. Finanzanträge
4. Haushalt
5. Protokollabstimmung
6. ORTE
7. Inforundlauf
8. Sonstiges
9. Newsletter
10. Termin nächste Sitzung

TOP 1 Begrüßung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

F.H.: begrüßt die Anwesenden → beschlussfähig, 12 StuRa Mitglieder anwesend

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

F.H.: TOP ORTE ergänzen → TOP 6

TOP 3 Finanzanträge

J.R.:

AG und Initiativen

AKAS, Druckkosten	650,00 €
Anzeigenverträge Wühlmaus, Sponsoring Stadtwerke	640,00 €
AG Kind neuer Entertainer	300,00 €

Abstimmung: einstimmig

FSR

Computer FSR3	520,00 €
Abstimmung: 11/0/1	

Antrag für Erstkonzert 08.04. Anteil StuRa	326,00 €
--	----------

Abstimmung: 11/0/1

TOP 4 Haushalt

A.Werner.

Frage: Ist die neue Musikanlage für den StuRa gerechtfertigt?

J.R.:

neue Anlage ist gerechtfertigt, 10 Veranstaltungen sind geplant, das Haushaltsloch haben wir immer

T. Prüfer.:

StuWe- Anlage ist ausreichend

J.R.:

die neue Anlage kann mehr und ist besser

T.P.:

schlägt Kooperation mit StuWe für Kauf der Anlage vor

Frage: Wieso ist die Sportolympiade so teuer?

T.E.:

Olympiade muss abgedeckt sein, Sponsoren werden gesucht

B.Michalski.:

Einnahmen könnte man doch gegen rechnen

T.E.:

1000,00 € könnte man als Einnahmen erwarten, 6000,00 € sind extrem großzügig gerechnet

A.Werner.:

FSR6 braucht 3284,00 € u.a. für Erstiwoche und Sommerfeste
FSR 6 möchte sich ein bisschen entwickeln

J.R.:

möchte FSR 6 nicht so viel zu gestehen → will nicht, dass sinnlose Ausgaben getätigt werden

T.E.:

möchte bei FSRs nicht kürzen, dafür die Anlage streichen

A.Werner:

andere AGs bekommen auch Geld vom StuRa

P. Brumm:

Verwaltung der Anlage könnte durch die StuRa-Sekretärin erfolgen

T. Prüfer:

FSR 2 teilt Bierbänke mit seiner Fakultät

F.H.

Beschluss zur Anlage

Abstimmung:

Option 1: komplette Eigenfinanzierung (2/8/1)

Option 2 : Hälfte/ Hälfte Finanzierung zwischen StuWe und StuRa (5/6/1) → Somit:
keine Anlage

Thema Wühlmaus:

J.R.:

Es steht zur Debatte, dass die „Wühlmaus“ zu teuer ist. Kosten für die „Wühlmaus“ sind feststehende Kosten und können nicht reduziert werden. Wenn StuRa sich für die Kürzung der Wühlmaus entscheidet, kann sie mit dem verbleibenden Geld noch eine Ausgabe leisten.

P.Brumm:

„Wühlmaus“ wird nicht billiger, wenn man die Auflage verringert, Print wird immer so teuer bleiben

T.Prüfer:

durch Kooperation mit UNI/ ÖA könnte sich die Professionalität der Zeitschrift erhöhen

L.W.:

Wie kann man die Reichweite (Effektivität) der „Wühlmaus“ erhöhen, um die hohen Ausgaben für die „Wühlmaus“ auch rechtfertigen zu können?

P.Brumm:
man arbeitet daran, das Layout zu verbessern,

T.E.:
Diskussion muss anders geführt werden: Geld her!

J.R.:
Möchte 6000,00 € für die Sportolympiade zusichern, möglicherweise an der Kultur sparen, wenn 6000,00 € nicht ausgegeben werden, können sie wieder in andere Kulturveranstaltungen fließen

T.Prüfer:
Wieso Zelt für Ensiferra?

J.R.:
brauchen das Geld, sind sehr aktiv, machen viel, müssen noch ein Zelt kaufen, da das vorhandene Zelt bei Mittelalterfesten nicht den Vorgaben der Veranstalter entspricht

T.E.:
300,00 € bei den Clubs kürzen

B.Michalski
leicht gekürztes Geld, 300,00 € sind zu viel und ungerecht

Antrag auf Kürzung der Clubs um 300,00 €
Abstimmung (2/9/1)

Antrag auf Kürzung 150,00€
Abstimmung: (7/3/1)

Antrag auf Sportolympiade:
Abstimmung (10/2/0)

Antrag auf Durchführung der STuTA
Abstimmung (8/2/2)

C.Schröder:
falsche Herangehensweise, bei allen zu streichen, wenn FSRs dann Geld horten

J.Brink.:
Findet es nicht sinnvoll, Geld ausgeben zu müssen, bzw. Konto auf Null bringen zu müssen

W.W.:
Möchte 200,00 € beim FSR 4 abziehen

Antrag 50,00 € bei jedem FSR zu kürzen
Abstimmung (3/7/2)

Antrag auf 273,49 € Kürzung im Veranstaltungstopf
Abstimmung (9/2/1)

J.R.:
Schlussworte, Resümee
Abstimmung über Haushaltsentwurf: 9/3/0)

F.H.:
TOP geschlossen
18:10 10 Minuten Pause
18:15 Johanna Adam verlässt die Sitzung
18:18 Fortführung der Sitzung

TOP 5 Protokollabstimmung

P.M.:
Das StuRa-Logo sollte nur auf der ersten Seite stehen.

F.H.
Abstimmung des Protokoll-Layouts: einstimmig
Das Protokoll vom 18.02.2016 wurde einstimmig angenommen.

TOP 6 ORTE

F.H. :
15.06.2016 neuer Termin der ORTE, vorher war der 03.05.2016 festgelegt
GRAFA bittet um Untertützung der Verlegung des DIES
Abstimmung: einstimmig

TOP 7 Inforundlauf

L.W.:
Mitteilung von Herrn Köhler (D2) → Termin der Studententage wurde vom Senat bestätigt.

P.Knott.:
AG Umwelt möchte, dass Sigrid Recyclingpapier im StuRa-Büro verkauft.

T.E.:
Vorbereitungsarbeiten zur Erstiwoche laufen

L.F.:
Gespräch mit dem Rektor am vergangenen Dienstag. Es gibt keine Möglichkeit für den StuRa, im neuen Hörsaalzentrum ein Büro zu bekommen. Es sind langfristige Planungen erforderlich, Gremien im jetzigen Bibliotheksgebäude unterzubringen.

F.H.:
Gespräch mit Rektor über Frau Engelhardt, nächste Woche nächster Termin darüber.

J.R.:

„Finanzen haben mein Leben bestimmt“. Kassenprüfer werden rumgeschickt

T.G.:

Kontaktaufnahme mit Professor Jasper wegen Internat. Cinema

TOP 8 Sonstiges:

L.W / Alle

Einstimmig dafür, dass Posts über StuRa verteilt werden können, insofern klar erkennbar ist, dass StuRa nicht Urheber ist

TOP 9. Newsletter:

L.W.:

Meldung: Haushalt ist durch

TOP 10 Termin nächste Sitzung:

Die nächste StuRa-Sitzung findet am 10.03.2016, 18:00 Uhr im Barbarakeller statt.

Felix Hallfarth
Sitzungsleiter

Linus Walter
Protokollant